wettingen
stern an der limmat

Wettingens Zukunft braucht gesunde Finanzen



Einladung zur Informationsveranstaltung

Donnerstag
5. November 2026
19 Uhr, im Tägi

Wir sichern, was Wettingen lebenswert macht.

Wettingen soll auch morgen eine Gemeinde sein, die für ihre Bevölkerung da ist. Gute Bildung, Sport und Freizeit, soziale Unterstützung, Kultur und Begegnung sowie gepflegte Natur- und Erholungsräume prägen den Alltag und die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Dazu gehören auch sichere Verkehrswege, eine funktionierende Versorgung und gut unterhaltene öffentliche Gebäude. Diese Angebote und Leistungen prägen die Attraktivität Wettingens. Wir wollen sie auch in Zukunft erhalten. Dafür braucht die Gemeinde eine tragfähige finanzielle Grundlage.

Wir gehen verantwortungsvoll mit unserem Geld um.

Wettingen setzt seine Mittel dort ein, wo sie für die Bevölkerung und die Zukunft der Gemeinde gebraucht werden. Wir unterhalten unsere Infrastruktur sorgfältig, erneuern sie rechtzeitig und investieren vorausschauend. So bewahren wir Werte, vermeiden unnötige Folgekosten und schaffen Raum für das, was morgen ansteht. Die Kosten für die Aufgaben, die wir heute wahrnehmen, finanzieren wir mit den Einnahmen von heute. Damit übernehmen wir Verantwortung für kommende Generationen, statt ihnen die Belastungen unserer heutigen Entscheidungen zu überlassen.

Wir bringen Einnahmen und Ausgaben ins Gleichgewicht.

Wettingen braucht eine Finanzierung, die zu seinen heutigen Aufgaben passt. Die Ausgaben steigen, während die Einnahmen auf Dauer nicht ausreichen. Kosten für soziale Aufgaben und weitere gesetzlich vorgegebene Leistungen belasten das Budget und lassen sich kaum beeinflussen. Gleichzeitig wachsen die Steuererträge weniger stark als in umliegenden Gemeinden. Wettingen hat bereits gespart und Prioritäten gesetzt. Doch einzelne Kürzungen reichen nicht aus. Deshalb braucht es zusätzliche Steuereinnahmen. Nur so können wir investieren, die Verschuldung im Griff behalten und Wettingen handlungsfähig, lebenswert und attraktiv halten.

In den vergangenen Jahren waren die Einnahmen der Gemeinde Wettingen wiederholt tiefer als die Ausgaben. Gleichzeitig steigen gesetzlich vorgegebene Kosten, während sich die Steuererträge schwächer entwickeln.

Die wichtigsten Zahlen

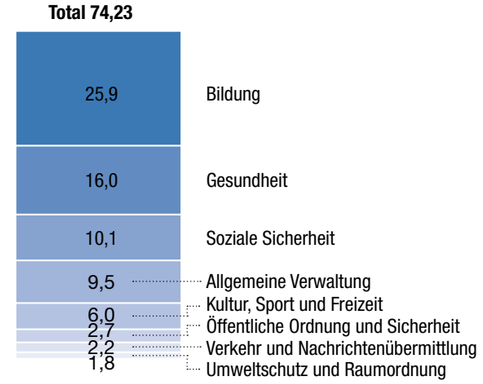
in Millionen Schweizer Franken

6,4	Aufwandüberschuss 2025 drittes negatives Jahresergebnis in Folge
rund 10	kumulierte negative Ergebnisse 2023–2025
113,8	Nettoschuld per Ende 2025
5'175	Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner (Kantonale Vorgabe max. 2500)

Der Steuerertrag Wettingens ist von 2020 bis 2025 um 2,8 Prozent gesunken. Im Kanton Aargau ist er im gleichen Zeitraum um 9,1 Prozent gestiegen. Gleichzeitig nehmen insbesondere gebundene Ausgaben für Pflegefinanzierung, Lehrpersonen sowie Sonderschulung und Heime zu. Das Finanzproblem ist strukturell. Es lässt sich nicht mit einzelnen Sparmassnahmen lösen.

Der Gemeindehaushalt

Nettoaufwand in Millionen Schweizer Franken



Warum Wettingen handeln muss



Wir sichern, was Wettingen lebenswert macht.

Wettingen soll auch morgen eine Gemeinde sein, die für ihre Bevölkerung da ist. Gute Bildung, Sport und Freizeit, soziale Unterstützung, Kultur und Begegnung sowie gepflegte Natur- und Erholungsräume prägen den Alltag und die Lebensqualität in unserer Gemeinde. Dazu gehören auch sichere Verkehrswege, eine funktionierende Versorgung und gut unterhaltene öffentliche Gebäude. Diese Angebote und Leistungen prägen die Attraktivität Wettingens. Wir wollen sie auch in Zukunft erhalten. Dafür braucht die Gemeinde eine tragfähige finanzielle Grundlage.

Wir gehen verantwortungsvoll mit unserem Geld um.

Wettingen setzt seine Mittel dort ein, wo sie für die Bevölkerung und die Zukunft der Gemeinde gebraucht werden. Wir unterhalten unsere Infrastruktur sorgfältig, erneuern sie rechtzeitig und investieren vorausschauend. So bewahren wir Werte, vermeiden unnötige Folgekosten und schaffen Raum für das, was morgen ansteht. Die Kosten für die Aufgaben, die wir heute wahrnehmen, finanzieren wir mit den Einnahmen von heute. Damit übernehmen wir Verantwortung für kommende Generationen, statt ihnen die Belastungen unserer heutigen Entscheidungen zu überlassen.

Wir bringen Einnahmen und Ausgaben ins Gleichgewicht.

Wettingen braucht eine Finanzierung, die zu seinen heutigen Aufgaben passt. Die Ausgaben steigen, während die Einnahmen auf Dauer nicht ausreichen. Kosten für soziale Aufgaben und weitere gesetzlich vorgegebene Leistungen belasten das Budget und lassen sich kaum beeinflussen. Gleichzeitig wachsen die Steuererträge weniger stark als in umliegenden Gemeinden. Wettingen hat bereits gespart und Prioritäten gesetzt. Doch einzelne Kürzungen reichen nicht aus. Deshalb braucht es zusätzliche Steuereinnahmen. Nur so können wir investieren, die Verschuldung im Griff behalten und Wettingen handlungsfähig, lebenswert und attraktiv halten.

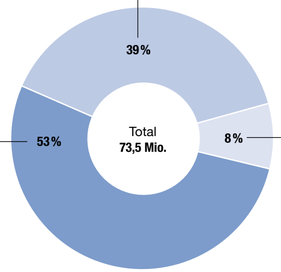


Der Spielraum ist begrenzt

Viele Gemeindeaufgaben sind gesetzlich vorgegeben. Bei anderen kann Wettingen beeinflussen, wie eine Aufgabe organisiert wird, welchen Umfang sie hat oder wann sie umgesetzt wird.

Aufteilung der Gemeindefinanzen

Angaben in Schweizer Franken



28,5 Mio.

Variabel gebundene Ausgaben

Die Aufgabe ist vorgegeben. Die Gemeinde kann Organisation, Umfang und Zeitpunkt beeinflussen. Beispiele: Kinderkrippen, Sicherheit, Weiterbildungen für Personal.

39 Mio.

Gebundene Ausgaben

Gesetzlich vorgegeben, zum Beispiel für Pflegefinanzierung, Lehrpersonen, Sozialhilfe sowie Sonderschulung und Heime.

6 Mio.

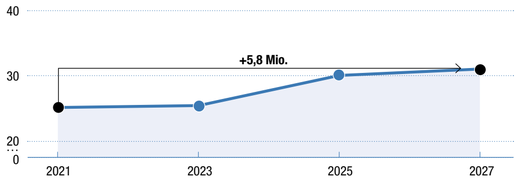
Nicht gebundene Ausgaben

Diese Ausgaben können bewilligt oder gestrichen werden. Beispiele: Beiträge an Vereine, Anlässe oder Kultur.

Der beeinflussbare Teil des Haushalts reicht nicht aus, um die strukturelle Finanzierungslücke allein mit Sparmassnahmen zu schliessen. Zudem wären diese stark spürbar für die ganze Bevölkerung und würden Wettingen schwächen.

Entwicklung der sechs grössten unbeeinflussbaren Ausgaben

Angaben in Millionen Schweizer Franken



Die grössten gebundenen Ausgaben haben deutlich zugenommen. Dies sind:
- Besoldungsanteile Lehrpersonen Kanton
- Beiträge an Berufsschulen
- Restkosten Pflegefinanzierung ambulant und stationär
- Restkosten Sonderschulung und Heime
- Materielle Hilfe, Nettoaufwand

Wettingen setzt Prioritäten

Wettingen hat seine Ausgaben kritisch überprüft, Begehren priorisiert und auf Vorhaben verzichtet oder sie verschoben. Auch die Investitionen wurden auf ihre Dringlichkeit und Notwendigkeit geprüft.

Investitionen

Für 2027 sind Investitionen von rund 14,9 Millionen Franken für Schulraum, Sicherheit, Gebäudeunterhalt und Infrastruktur geplant. Rund 8,8 Millionen Franken kann die Gemeinde selbst finanzieren. Für die restlichen 6,1 Millionen Franken braucht sie zusätzliche Finanzierung.Die grössten Projekte sind:

in Schweizer Franken

Schullandschaft Margeläcker	4,8 Mio.
Altenburg-Pfarrhaus: Instandsetzung und Umbau zu Tagesstruktur	1,2 Mio.
Verschiedene Liegenschaften: Erneuerung Beleuchtung, LED	1,0 Mio.

Was die beantragte Erhöhung bedeutet **+15 %**

Der Gemeinderat beantragt, den Gemeindesteuerfuss für 2027 von 95 auf 110 Prozent zu erhöhen. Die zusätzlichen Einnahmen sollen helfen, das strukturelle Defizit auszugleichen, notwendige Aufgaben und Investitionen zu finanzieren und die Verschuldung zu begrenzen.

Beträge in Schweizer Franken pro Monat

Alleinstehend, 0 Kinder monatliches Bruttoeinkommen von 5'000	17.48
Verheiratet, Einverdiener, 2 Kinder, monatliches Bruttoeinkommen von 7'400	11.73
Verheiratet, Zweiverdiener, 0 Kinder, monatliches Bruttoeinkommen von 9'300	30.84
Verheiratet, Zweiverdiener, 2 Kinder, monatliches Bruttoeinkommen von 14'300	48.10
Alleinstehend, Rentner, monatliches Bruttoeinkommen von 2'300	7.49

Der kantonale Steuerfuss wurde per 1.1.2026 um 8 Steuerprozente gesenkt.

«Ein ausgeglichener laufender Haushalt genügt nicht, um alle notwendigen Investitionen selbst zu finanzieren.»

Dr. Orun Palit, Gemeinderat und Ressortleiter Finanzen



Als mögliche Sparmassnahmen wurden auch die Schliessung der Bibliothek, der Musikschule oder der Galerie Gluri Suter Huus diskutiert. Damit liessen sich insgesamt jedoch lediglich rund 1.5 Million Franken einsparen und wichtige Angebote für die Bevölkerung würden geschwächt.



Info-veranstaltung

Donnerstag
5. November 2026
19 Uhr, im Tägi

Der Gemeinderat informiert über die finanzielle Ausgangslage, die wichtigsten Ausgaben, den Handlungsspielraum, die geplanten Investitionen und den Antrag zum Steuerfuss 2027.

Aktuelle Informationen und weiterführende Unterlagen:
Wettingen – Einwohnerrat – 6. Sitzung

«Heute Verantwortung übernehmen, damit Wettingen morgen lebenswert, attraktiv und handlungsfähig bleibt.»

Markus Haas, Gemeindeammann



Konzept und Umsetzung
Die Botschafter
Kommunikationsagentur AG

Gemeinde Wettingen
Alberich Zwyssig-Strasse 76
5430 Wettingen
056 437 71 11
www.wettingen.ch